DATEV

# Neue Schnittstelle verbindet Software

## [29.08.2016] Auch die Software anderer Anbieter lässt sich jetzt mit DATEV-Lösungen verbinden. Dafür sorgt die neue Schnittstelle DATEVconnect.

Mit der neuen Standardschnittstelle DATEVconnect lassen sich künftig auch kaufmännische Programme anderer Anbieter intelligent mit den On-premise-Lösungen von DATEV verknüpfen. Wie das Unternehmen mitteilt, ermöglicht die Schnittstelle einen bidirektionalen Datenaustausch zwischen DATEV-Programmen und den etwa in Unternehmen genutzten Software-Anwendungen. Ziel von DATEVconnect sei es, den Datenaustausch zwischen kaufmännischer Software und den DATEV-Systemen, etwa für das Rechnungswesen oder die Personalwirtschaft, zu optimieren. Mit der neuen Schnittstelle können Daten jetzt direkt und ohne manuellen Eingriff in beide Richtungen fließen. Durch diesen zielgerichteten Informationsaustausch werde der Prozess beim Anwender ganzheitlich und ohne System- oder Medienbrüche unterstützt. In der ersten Stufe lassen sich über DATEVconnect die Rechnungswesen-Programme von DATEV anbinden. So kann eine andere Software beispielsweise Informationen zu offenen Posten, Kunden- und Lieferantenstammdaten oder Buchungen mit DATEV-Software austauschen. In der zweiten Stufe soll DATEVconnect voraussichtlich im Herbst 2017 auch für die DATEV-Lösungen zur Personalwirtschaft bereitstehen. Die Adaption in den weiteren Programmgruppen erfolge sukzessive, sodass die Schnittstelle mittelfristig für das gesamte DATEV-Produktspektrum verfügbar sein wird.

(ve)

Stichwörter: Panorama, DATEVconnect